

UNIVERSITÄT BERN

•••

VORLESUNGEN

IM

SOMMERSEMESTER 1926

Dauer der Immatrikulation: 15. April bis 15. Mai 1926.

Dauer der Vorlesungen: 20. April bis 23. Juli 1926.



BERN
Buchdruckerei Dr. Gustav Grunau
1926

Studienpläne für alle Fakultäten, sowie für die Lehramtsschule und Kandidaten der Journalistik, ferner die **Reglemente** für das **theologische Seminar**, für die **juristischen Seminare** (romanistisches, germanistisches, kriminalistisches Seminar, Seminar für öffentliches Recht, Seminar für Volkswirtschaft und Konsularwesen, statistisches Seminar), für die **Abteilung für Handel, Verkehr und Verwaltung**, und für die **Seminare der philosophischen Fakultät** (historisches, philologisches, romanisches, englisches, deutsches, philosophisches, kunsthistorisches mathematisches, mathematisch-versicherungswissenschaftliches und theoretisch-physikalisches Seminar) können beim Hochschulverwalter und beim Pedell der Universität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

a. **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek)**. Geöffnet Werktags: die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 2—4 Uhr, der *Lesesaal* (über 1000 Zeitschriften und Handbibliothek) von 9—12, 2—7, Samstags bis 5 Uhr.

Bei der Immatrikulation wird ein einmaliger Beitrag von 5 Fr. obligatorisch erhoben. Auskultanten zahlen einen Jahresbeitrag von 5 Fr.

b. **Schweizerische Landesbibliothek**. Enthält nur Helvetica. Benutzung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 2—7 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 2—4 Uhr.

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10¹/₂—12 und 1—4 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—12 und 1—5 Uhr. Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Extra-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **städtische Museum für Naturgeschichte** (Waisenhausstrasse) ist Dienstag und Samstag 3—5 Uhr und Sonntag von 10¹/₂—12 Uhr geöffnet, für Studierende jederzeit unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Die **Studienbibliothek der bernischen Musikgesellschaft** steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Uebungen zur unentgeltlichen Benutzung offen.

Verzeichnis der VORLESUNGEN

Sommer-Semester 1926.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Allgemeine Religionsgeschichte II: Die Religionen Vorderasiens im Altertum.* Dienstag und Freitag 11—12. Prof. **Haller**
2. *Geschichte der israelitischen Religion.* Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
3. *Prophetengeschichten im Alten Testament.* Dienstag bis Donnerstag 10—11. Derselbe
4. *Kolloquium zur allgemeinen Religionsgeschichte.* Mittwoch 11—12. Derselbe
5. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament.* Montag, Mittwoch 9—10 und Donnerstag 11—12. Prof. **Hadorn**
6. *Apostelgeschichte 1—12.* Dienstag und Donnerstag 9—10 Uhr. Derselbe
7. *Galaterbrief und katholische Briefe.* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
8. **Das Problem der Geschichtlichkeit Jesu auf Grund der neuern Forschung.* Dienstag 14—16. Pd. **Werner**
9. *Kirchengeschichte des Mittelalters.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Hoffmann**

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

10. *Geschichte der katholischen Kirche von 1814 bis zur Gegenwart.* Freitag 9—10. Prof. **Hoffmann**
11. *Kolloquium zur Geschichte der Kirche des Altertums und Mittelalters.* Freitag 10—11. Derselbe
12. *Schweizerische Kirchengeschichte vor der Reformation.* Montag 10—12. Prof. **Hadorn**
13. *Sektenkunde II.* Donnerstag 17—18. Derselbe
14. *Geschichte der protestantischen Theologie.* Dienstag bis Freitag 11—12. Prof. **Lüdemann**
15. *Geschichte der neueren Philosophie II. Teil.* Montag 16—18. Derselbe
16. *Grundzüge der Religionsphilosophie.* Dienstag 17—18. Unentgeltlich. Pd. **Lienhard**
17. *Ethik II.* Dienstag bis Donnerstag 10—11. Prof. **M. Lauterburg**
18. *Praktische Auslegung des Philipperbriefs.* Freitag 10—11. Derselbe
19. *Die christliche Liebestätigkeit der neuern Zeit,* event. verbunden mit Besuchen in Anstalten. Freitag 15—16. Derselbe
20. * *Stilgeschichte der Orgelliteratur III: Seit Joh. Seb. Bach bis zur Neuzeit* (mit anschliessender Vorführung im Münster). Mittwoch 14—15 (für Hörer aller Fakultäten). Lektor **Graf**

Seminar.

21. *Alttestamentliches Seminar: Hiob.* Mittwoch 16—18. Prof. **Haller**
22. *Neutestamentliches Proseminar. Gleichnisse Jesu.* Donnerstag 16—17. Prof. **Hadorn**
23. *Kirchengeschichtliche Uebungen. Quellen aus der alten Kirche.* Mittwoch 16—18. Prof. **Hoffmann**
24. *Dogmatische Uebungen.* Samstag 10—12. Prof. **Lüdemann**
25. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag 8—10, Donnerstag 15—17. Prof. **M. Lauterburg**
26. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel* (Praktikum und Hospitium), 1—2stündig, für evang.-ref. Theologen. Lektor **Graf**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

27. *Erklärung von Jesaja K. 40—66.* Donnerstag bis Samstag 8—9. Prof. **Kunz**
28. *Grammatik der biblisch-aramäischen Sprache und Lektüre der aramäischen Stücke im A. T.* Montag, Dienstag 8—9. Derselbe
29. *Homiletik.* Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
30. *Kasualreden* (mit Uebungen). Montag, Dienstag 9—10. Derselbe
31. *Erklärung der katholischen Briefe.* Mittwoch und Donnerstag 10—12. Prof. **Gaugler**
32. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament (Kanonsgeschichte).* Freitag 10—11. Derselbe
33. *Kirchengeschichte: Neue Zeit.* Dienstag 10—12, Freitag 3—5. Prof. **Küry**
34. *Dogmatik I.* Montag und Dienstag 15—17. Prof. **Gilg**
35. *Die Scholastik.* Montag, Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
36. *Christentum und Idealismus.* Donnerstag 17—18. Derselbe

Seminar.

37. *Hebräische Interpretationsübungen.* Mittwoch, Samstag 9—10. Prof. **Kunz**
38. *Repetitorium der alttestamentlichen Theologie.* 1stg. Derselbe
39. *Übungen zur synoptischen Frage.* Samstag 10—12. Prof. **Gaugler**
40. *Homiletisch-exegetische Uebungen.* Freitag 11—12. Derselbe
41. *Das Konzil von Trient.* Donnerstag 3—5. Prof. **Küry**
42. *Dogmatische Uebungen.* Mittwoch 15—17. Prof. **Gilg**

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

43. *Römisches Privatrecht: Obligationenrecht.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. **Tuor**
44. *Römisches Privatrecht: Sachenrecht.* Mittwoch 9—11. Derselbe

45. *Romanistisches Seminar (Quellenexegese)*, alle 14 Tage, Samstag 10—12. Prof. **Tuor**
46. *Schweizerisches Erbrecht*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Derselbe
47. *Schweizerisches Handelsrecht*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. **Fehr**
48. *Deutsches und schweizerisches Privatrecht*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Derselbe
49. *Deutschrechtliche Übungen in mittelalterlichen Rechtsquellen*. Montag 17—19. Derselbe
50. *Schweizerisches Obligationenrecht: Die einzelnen Schuldverhältnisse*. Montag bis Donnerstag 7—8. Prof. **Guhl**
51. *Schweizerisches Sachenrecht*. Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
52. *Übungen im schweizerischen Privatrecht*. Freitag 16—18. Derselbe
53. *La formation et les effets des obligations (art. 1^{er}—113 C. O.)*. Mercredi de 16 à 18 h. Prof. **Mouttet**
54. *Principi generali del processo civile*. Tutti i giorni meno il sabato durante le Sessioni dell' Assemblea federale. Prof. **Bertoni**
55. *Schweizerisches Privatrecht: Familienrecht*. Montag bis Donnerstag. Pd. **Beck**
56. *Praktische Übungen im schweiz. Privatrecht*. 2-stündig. Derselbe
57. *Internationales Privatrecht: Allg. Grundsätze und Kollisionsnormen des schweiz. Rechtes*. 2-stündig. Pd. **Homberger**
58. *Repetitorium des Personen- und Familienrechtes*. Mittwoch 5—6. Derselbe
59. *Bernisches Notariatsrecht*. Montag bis Mittwoch 11—12. Pd. **Flückiger**
60. *Strafprozessrecht*. Montag bis Freitag 11—12. Prof. **Thormann**
61. *Strafrecht, spezieller Teil*. Montag, Dienstag, Mittwoch 9—10. Derselbe
62. *Bundeszivilprozess*. Donnerstag und Freitag 9—10. Derselbe

63. *Strafrechtspraktikum im Kriminalistischen Seminar.* Dienstag 17—19. Prof. **Thormann**
64. *Bernisches und eidgenössisches Strafrecht: Ausgewählte Kapitel.* Mittwoch und Freitag 14—15. Prof. **W. Lauterburg**
65. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Montag und Dienstag 14—15. Derselbe
66. *System der Kriminalistik (Erscheinungslehre des Verbrechens und praktische Untersuchungsmethoden),* Mit Besichtigungen an zu vereinbarenden Tagen. Samstag 7—9. Prof. **Delaquis**
67. *Probleme der Strafrechtsreform.* Freitag 8—9. Derselbe
68. *Eherecht der Katholiken und Protestanten (Ergänzungsvorlesung zum Kirchenrecht).* Freitag 7—8. Derselbe
69. *Allgemeines Staatsrecht.* Montag bis Donnerstag 7—8. Prof. **Burckhardt**
70. *Völkerrecht.* Montag bis Donnerstag 8—9 Derselbe
71. *Eidg. Verwaltungsrecht.* Freitag 18—19^{1/2}. Derselbe
72. *Uebungen im Bundesstaatsrecht.* Samstag 9—11. Derselbe
73. *Die geschichtliche Entwicklung des Gemeinde- und Armenwesens im Kanton Bern.* Montag 16—18. Prof. **Geiser**
74. *Anleitung zu rechtsgeschichtlichen und wirtschaftsgeschichtlichen Arbeiten nach den Quellen.* Nach Vereinbarung. Derselbe
75. *Besprechung von Fragen der schweiz. Wirtschafts- und Rechtsgeschichte.* Donnerstag 17—18. Gemeinsam mit Prof. Milliet. Derselbe
76. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Montag, Dienstag und Mittwoch 15—16. Prof. **Sieber**
77. *Die für die Völkerrechtsgeschichte wichtigen Vorgänge und Ereignisse.* Donnertag 15—16. Derselbe
78. *Die Freiheitsrechte und die bundesrechtliche Praxis.* Freitag 15—16 und in einer weiteren zu bestimmenden halben Stunde. Derselbe
79. *Geschichte des eidgenössischen Staatsrechts seit 1798.* 1-stündig. Pd. v. **Waldkirch**
80. *Der Völkerbund.* 2-stündig. Derselbe
81. *Das Problem der zwischenstaatlichen Organisation.* Mit Colloquium. 1-stündig. Derselbe

82. *Schweizerisches Schuldbetreibungsrecht.* Montag bis Mittwoch 16—17, Donnerstag 16—18. Prof. **Blumenstein**
83. *Vergleichendes Verwaltungsrecht der schweizerischen Kantone (mit Ausnahme des Steuerrechts).* Montag 18—19, Dienstag 18—19^{1/2}. Derselbe
84. *Verwaltungsrechtspraktikum.* Mittwoch 17—19. Derselbe
85. *Repetitorium des Schuldbetreibungs- und Konkursrechtes.* Donnerstag 14^{1/2}—16. Pd. **Haab**
86. *Die Revision des Rechtes der Aktiengesellschaft auf Grund der Entwürfe und der Beratungen der Expertenkommission.* Donnerstag 18—19. Derselbe
87. *Zivilprozesspraktikum.* Alle 14 Tage 2 Stunden. Pd. **Matti**
88. *Bernische Verkehrspolitik.* Freitag und Samstag 7—8. Prof. **Volmar**
89. *Schweizerisches Eisenbahntransportrecht.* Donnerstag und Freitag 18—19. Derselbe
90. *Urheberrecht.* Dienstag 17—18. Prof. **Röthlisberger**
91. *Les deux Unions pour le protection des oeuvres littéraires et artistiques et de la propriété industrielle (dernière revision).* Jeudi 17 à 18. Le même
92. *Schweizerisches Presserecht.* Samstag 8—9. Derselbe
93. *Grundzüge des Schweizerischen Militärversicherungsrechtes.* Freitag 11—12. Pd. **Giorgio**
94. **Theoretische Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre).* Montag bis Freitag 14—15. Prof. **Reichesberg**
95. **Finanzwissenschaft und Finanzpolitik.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
96. **Geld und Kredit, mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse.* Samstag 10—12. Derselbe
97. **Die moderne Arbeiterbewegung und der Sozialismus.* Freitag 18—19^{1/2}. Derselbe
98. **Volkswirtschaftliches und Statistisches Seminar.* Montag 18—19^{1/2}. Derselbe
99. *Volkswirtschaftspolitik (Praktische Nationalökonomie).* Montag bis Freitag 11—12. Prof. **Weyermann**
100. *Oekonomische Theorie der Industrie (mit Fabrikbesichtigungen).* Dienstag 18—19^{1/2}. Derselbe

101. *Banken und Bankgeschäfte, mit Colloquium.*
Mittwoch 18—19^{1/2}. Prof. **Weyermann**
102. *Schweiz. Wirtschaftskunde (Allgemeines).* Don-
nerstag 16—17 und Freitag 17—18. Prof. **Milliet**
103. *Ausgewählte Betrachtungen im Gebiet der schweiz.*
Wirtschaftskunde. Freitag 18—19. Derselbe
104. *Besprechung von Fragen der schweizerischen*
Wirtschafts- und Rechtsgeschichte. Donners-
tag 17—18. Gemeinsam mit Prof. Geiser. Derselbe
105. *Grundzüge der Geschichte der Nationalökonomie.*
Montag 17—18. Pd. **Lifschitz**
106. *Grundbegriffe der Nationalökonomie.* Montag
18—19. Derselbe
107. *Grundzüge der direkten Steuern des Kantons und*
des Bundes. Freitag 16—17. Prof. **Steiger**
108. **Der schweizerische Hypothekarkredit.* Donners-
tag 17—18. Pd. **Kellenberger**
109. **Schweizerische Unternehmungsbilanzen (mit*
Colloquium). Donnerstag 18—19. Derselbe
110. *Ausgewählte Kapitel aus der schweiz. Industrie-*
geschichte. Freitag 10—11. Pd. **Schwab**
111. *Das Genossenschaftswesen.* Donnerstag 18—19^{1/2}. Pd. **Pauli**
112. *Geschichte und Organisation der schweizerischen*
Statistik. Donnerstag, Freitag 16—17. Pd. **Wyler**
113. **Buchhaltungssysteme und Buchhaltungsformen.*
I. Teil: Einfache und doppelte Buchhaltung.
Donnerstag 17—19. Lektor **Portmann**
114. **Buchhaltungstechnisches Praktikum.* Samstag
10—12. Derselbe
115. **Die Kalkulation im Warenhandel.* Dienstag
7—8. Derselbe
116. **Das Bankkontokorrent.* Dienstag 8—9. Derselbe
117. **Technique du change et des arbitrages.* 1 heure.
Lecteur **Borle**
118. **Exercices compliqués de comptabilité et de tech-*
nique commerciale. 1 heure. Le même
- Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 209.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

119. *Embryologie*, Montag bis Mittwoch 7—8. Prof. **Strasser**
120. *Histologie*, Donnerstag bis Samstag 7—8. Derselbe
121. *Systematische Anatomie III (Zentrales Nervensystem)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 18—19. Derselbe
122. *Mikroskopischer Kurs*. Dienstag bis Freitag 10—12. Prof. **Strasser** und Prof. **Zimmermann**
123. *Embryologischer Kurs*. Montag 10—12, Freitag 15—17. Dieselben
124. *Systematische Anatomie II. (Urogenitalapparat, Gefäßsystem, Haut- und Sinnesorgane)*. Täglich 8—9. Prof. **Zimmermann**
125. **Osteologie und Syndesmologie*. Dienstag, Mittwoch, Freitag 17—18. Derselbe
126. *Repetitorium der Anatomie*. Montag, Donnerstag 17—18. Derselbe
127. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie*. In den Herbstferien. (Der Beginn wird am schwarzen Brett der Anatomie bekannt gegeben). Derselbe
128. *Physiologie II*. Täglich 9—10. Prof. **Asher**
129. *Übungen zur Physiologie I. (Bewegung und Empfindung)*. Montag, Donnerstag 14¹/₂—17. Derselbe
130. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich. Derselbe
131. *Praktische Übungen in der Physiologie für Veterinäre*. Donnerstag 17—19. Derselbe
132. *Allgemeine vegetative Physiologie. Einführung in die Physiologie II (mit Demonstrationen)*. Samstag 10—12. Pd. **Abelin**
133. *Grundzüge der Biochemie*. Montag 18—19. Derselbe
134. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie*. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 16—17. Prof. **E. Bürgi**
135. *Kurs im Herstellen von Arzneien*. Mittwoch 16—18. Derselbe
136. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- und halbtägig. Derselbe
137. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker II. Teil*. 1-stündig (alle 14 Tage an einem Wochentage von 18—19¹/₂ Uhr). Pd. **Uhlmann**

138. *Bakteriologischer Kurs.* Montag, Mittwoch,
Donnerstag 17—19. Prof. **Sobernheim**
139. *Repetitorium der Hygiene.* Mit Ausflügen und
Besichtigungen. Dienstag 14—15. Derselbe
140. *Arbeiten im Laboratorium.* Derselbe
141. **Grundzüge der Vererbungslehre und der enge-
nischen Bestrebungen (Rassenhygiene).* Für
Studierende aller Fakultäten. 1-stündig. Pd. **Læwenthal**
142. *Kolloquium über Bakteriologie und Hygiene.*
1-stündig. Derselbe
143. *Theoretikum der Unfallmedizin.* 1—2-stündig. Prof. **Howald**
144. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfall-
begutachtung.* 2—3-stündig. Derselbe
145. *Praktische Unfallmedizin.* 2-stündig. Prof. **Steinmann**
146. *Notfallchirurgie (Chirurgie d'urgence).* 2-stün-
dig nach Uebereinkunft. Pd. **Fonio**
147. *Projektionen von Röntgenaufnahmen mit Uebungen
im Lesen derselben.* 2-stündig nach Ueberein-
kunft. Derselbe
148. *Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.*
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
10⁴⁵—11⁴⁵. Prof. **Wegelin**
149. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mitt-
woch, Freitag 14—16. Derselbe
150. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Ana-
tomie für Anfänger.* Dienstag, Donnerstag
14—16. Derselbe
151. *Pathologische Physiologie.* 2-stündig. Prof. **Kottmaun**
152. *Medizinische Klinik und Poliklinik.* Täglich
ausser Mittwoch 9²⁰—10²⁰. Prof. **Sahli**
153. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Mittwoch und
Samstag 10³⁰—11³⁰. Derselbe
154. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Pro-
pädeutik I) mit Einschluss therapeutischer
Technicismen (Punktionen, künstlicher Pneu-
mothorax, Blutentziehungen, Schröpfen etc.)*
für Anfänger und Vorgerücktere, durch kli-
nische Assistenten. Derselbe

155. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Stuhl, Blut, Sputum, Mageninhalt, (klinische Propädeutik II)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Prof. **Sahli**
156. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III)* durch klinische Assistenten. Derselbe
157. *Diagnostik der Blut- und Verdauungskrankheiten.* (In der Poliklinik). Prof. **Seiler**
158. *Chemisch-physikalische Untersuchungsmethoden.* Mittwoch 2—4. Pd. **Deucher**
159. *Theoretische und praktische Hydrotherapie.* 1-stündig. Pd. **Tschlenoff**
160. * *Psychotherapie.* Donnerstag 17—18, publice. Pd. **Schnyder**
161. *Repetitorium der inneren Medizin.* Mittwoch 7—8. Pd. **Ryser**
162. *Repetitorium der inneren Medizin.* 2-stündig. Pd. **Schüpbach**
163. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16—18. Mittwoch von 8¹⁰—9¹⁰. Prof. **Stooss**
164. *Klinische Visite.* 1-stündig. Derselbe
165. *Ueber Notfälle im Kindesalter.* 1-stündig. Pd. **Döbeli**
166. *Repetitorium der Kinderheilkunde.* 1-stündig. Pd. **Tobler**
167. *Magen-, Darm-Radiologie mit Demonstrationen.* 2-stündig. Pd. **Wydler**
168. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich 8²⁰—9²⁰, ausgenommen Mittwoch. Prof. de **Quervain**
169. *Chirurgischer Operationskurs, gemeinsam mit Pd. Kocher.* Montag, Donnerstag von 16—18, Dienstag von 14—16. Derselbe
170. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik.* 2-stündig. Durch den Sekundärarzt. Derselbe
171. *Verbandkurs und Massagekurs von Assistenten der Klinik abgehalten.* 2-stündig, in zu bestimmender Stunde. Derselbe
172. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch und Samstag 10³⁰—11³⁰. Prof. **Matti**

173. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium)*. 2-stündig,
nach Uebereinkunft. Prof. **Matti**
174. *Diagnostik der chirurgischen Krankheiten der
Harnorgane mit praktischen Uebungen in
Cystoskopie, Katheterismus etc.* 2-stündig, nach
Uebereinkunft. Prof. **Wildbolz**
175. *Vorlesungen über die wichtigsten Gebiete der
Urologie*. 1-stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
176. *Narkose und Lokalanästhesie*. 1—2-stündig. Prof. **Dumont**
177. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit
nach Verletzungen*. 1-stündig. Pd. **Büeler**
178. *Massage, Mechanothérapie mit prakt. Uebungen*.
1-stündig. Derselbe
179. *Chirurgischer Operationskurs* gemeinsam mit
Prof. de Quervain. Dienstag 2—4, Donners-
tag 4—6. Pd. **Kocher**
180. *Repetitorium und Examinatorium des chirur-
gischen Operationskurses*. Nach Vereinbarung.
2-stündig. Derselbe
181. *Ausgewählte Kapitel der Chirurgie*. 2-stündig.
Gratis. Pd. **Rusca**
182. *Ausgewähltes Kapitel der speziellen Chirurgie*.
2-stündig. Pd. **Dumont**
183. *Repetitorium der Chirurgie, mit Kolloquium*.
1—2-stündig. Pd. **Walthard**
184. *Diagnostischer Kurs mit praktischen Uebungen*.
1½-stündig. Pd. **Dardel**
185. *Geburtshülflich-gynäkologische Klinik und Poli-
klinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Frei-
tag und Samstag von 7—8 Uhr. Prof. **Guggisberg**
186. *Geburtshülflicher Operationskurs*. Dienstag und
Freitag von 16—18 Uhr. Derselbe
187. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (durch kli-
nische Assistenten). 1-stündig. Derselbe
188. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshülfe und
Gynäkologie*. Dienstag, Mittwoch, Freitag
von 5²⁰—6, gemeinsam mit Pd. König. Pd. v. **Fellenberg**
189. *Kasuistische Besprechungen aus dem Gebiete der
Geburtshülfe und Gynäkologie*. 1-stündig,
gratis. Derselbe

190. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und Gynäkologie.* Dienstag, Mittwoch und Freitag 17³⁰—18, gemeinsam mit Pd. v. Fellenberg Pd. **König**
191. *Geburtshilfliche und gynäkologische Tagesfragen.* 1-stündig. Derselbe
192. *Repetitorium für Geburtshilfe und Gynäkologie.* 1—2-stündig. Pd. **Ludwig**
193. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 10⁴⁵—11⁴⁵. Prof. **Siegrist**
194. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe
195. *Augenspiegelkurs für Vorgeübte.* Samstag 10⁴⁵—11⁴⁵. Derselbe
196. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Derselbe
197. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1—2-stündig. Pd. **Streuli**
198. *Kursus der Spaltlampenmikroskopie des lebenden Auges.* 1-stündig. Derselbe
199. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, der Nase und des Halses.* Dienstag und Donnerstag 14—16. Prof. **Lüscher**
200. *Diagnose und Therapie der Krankheiten der Ohren.* (In einer zu bestimmenden Stunde). Derselbe
201. *Einführung in die Aerztliche Tätigkeit. Deontologie.* (In einer zu bestimmenden Stunde). Derselbe
202. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, des Halses und besonders der Nase.* Spezialkurs für Zahnärzte. (Durch den Stellvertreter). In zwei zu bestimmenden Stunden. Derselbe
203. *Kurs für Oto-, Rhino- und Laryngoskopie.* (In zwei zu bestimmenden Stunden). (Durch den Sekundärarzt). Derselbe
204. *Normale und pathologische Funktionslehre des Gehörorganes mit praktischen Übungen.* 1-stündig. Pd. **E. Lüscher**
205. *Einleitung in die Geschichte der Medizin.* 1-stündig, publice. Pd. **v. Rodt**
206. *Psychiatrische Klinik.* Mittwoch 7—8 in der Insel und Samstag 14—15³⁰ in der Waldau. Prof. **v. Speyr**

207. *Klinische Visite*. Samstag 16—17³⁰ in der Waldau.
Prof. v. Speyr
208. *Behandlung der Geisteskrankheiten*. 1-stündig. Derselbe
209. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik*. Freitag 14—15³⁰. Pd. Fankhauser
210. *Psychologie und Psychopathologie: Einführung in die allgem. Psychopathologie*. 1-stündig.
Pd. Morgenthaler
211. *Psychopathische Persönlichkeiten (ausgewählte Kapitel)*. Montag 18—19. Pd. Tramer
212. *Physiologische Pathologie und Therapie der Homosexualität*. 1-stündig. Pd. v. Ries
213. *Hypnose und Suggestion*. 1-stündig. Derselbe
214. *Physiologie der Zeugung und Entwicklung*. 1-stündig. Derselbe
215. *Einführung in die medizinische Photographie, verbunden mit Praktikum der Mikrophotographie, Kinematographie und Röntgenologie*. (Für Anfänger.) 2-stündig. Derselbe
216. *Klinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 9³⁰—10²⁰, Freitag 10⁴⁰—11⁴⁰. Prof. Nägeli
217. *Dermatologisches Praktikum*. Dienstag 16—17. Derselbe
218. *Klinische Visite und dermatologisches Kolloquium*. Donnerstag 16—17. Derselbe
219. *Ueber venerische Krankheiten und ihre Beziehungen zur Volksgesundheit*. Publice und gratis. (Für Nichtmediziner.) Pd. Schwenter
220. *Pharmakognosie*. Montag bis Freitag 11—12.
Prof. Tschirch
221. *Mikroskopische Uebungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel*. I. Kurs: *Angewandte Anatomie*. II. Kurs: *Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie*. III. Kurs: *Nahrungs- und Genussmittel*. Mittwoch und Donnerstag 8—10. Derselbe
222. *Arbeiten im Laboratorium des pharmazeutischen Institutes*. I. Kurs: *Präparate*. II. Kurs: *Wertbestimmungen*. III. Kurs: *Pharmazeutisch-praktische Analyse*. Täglich 8—12 und 14—18, Samstag 8—12. Derselbe

223. *Arbeiten für Vorgerücktere.* Täglich ausser Samstag nachmittag. Prof. **Tschirch**
(vergl. Nachtrag S. 31.)
224. *Prüfungsmethoden des Arzneibuchs.* Mittwoch 7¹⁵—8. Prof. **Rosenthaler**
225. *Glykoside und Gerbstoffe.* Freitag 7¹⁵—8. Derselbe
226. *Die wichtigsten Bestandteile der ätherischen Oele.* Dienstag 7¹⁵—8. Derselbe
227. *Übungen im Untersuchen von Lrogenpulvern.* Freitag 14¹⁵—16. Derselbe
228. *Phytomikrochemisches Praktikum.* Freitag 14¹⁵—16. Derselbe

Zahnärztliches Institut.

229. *Die Beziehungen der allgemeinen Medizin zur Zahnheilkunde.* Für Studierende der Zahnheilkunde. 1-stündig. Pd. **Isenschmid**
230. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten (inkl. Extraktionskurs).* Täglich ausser Samstag 8—9^{1/2}. Doz. **egger**
231. *Congenitale und erworbene Kiefer- und Gaumendefekte und deren Prothesentherapie.* Mittwoch und Donnerstag 7—8. Derselbe
232. *Chirurgisch-prothetisches Praktikum.* Samstag 10^{1/2}—12. Derselbe
233. *Entwicklungsgeschichte und Histologie der Zähne.* Dienstag 7—8. Derselbe
234. *Extraktionskurs für Mediziner.* In zu bestimmen den Stunden. Derselbe
235. *Technisches Laboratorium.* Montag bis Donnerstag 8—12. Doz. **Wirth**
236. *Metallurgie für Zahnärzte.* Donnerstag 11—12. Derselbe
237. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten.* Montag 4—6, Freitag 2—4. *Theoretischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten.* Mittwoch 5—6. Doz. **Maillart**
238. *Theoretische Orthodontie, II. Teil.* Mittwoch 13^{1/2}—14^{1/2}. Doz. **Gubler**
239. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—17. Derselbe
240. *Zahnärztliche Klinik.* Montag 14—16, Dienstag 16—17, Freitag 16—18. Doz. **Jeanneret**

241. *Klinischer Operationskurs: 2., 3. und 4. Semester.*
Donnerstag 14—18, Samstag 8—11. Doz. **Jeanneret**
242. *Konservierende Zahnheilkunde, I. Teil.* Freitag
18—19. Derselbe

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

243. *Embryologie.* Täglich 8—9. Prof. **Rubeli**
244. *Histologie.* Dienstag und Freitag 15—16. Derselbe
245. *Repetitorium.* 2stündig. Derselbe
246. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger.* Dienstag
und Freitag 16—18. Derselbe
247. *Mikroskopischer Kurs für Vorgeübte.* Montag
bis Freitag 10—12. Derselbe
248. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexual-
organe und deren Funktion.* 1stündig. Pd. **Wenger**
249. *Allgemeine Pathologie. I. Teil. Einführung und
allg. Aethiologie.* Täglich 7—8. Prof. **Huguenin**
250. *Bakteriologischer Kurs (Färbungen, Nährböden,
Kulturen und Experimente).* Montag und
Donnerstag 15—18. Derselbe
251. *Pathologisch-histologischer Kurs, spez. Parasiten.*
Dienstag und Freitag 14—16. Derselbe
252. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Täglich 9—10. Derselbe
253. *Spezielle Arbeiten in Bakteriologie und patholo-
gischer Anatomie.* Halb- und ganztägig. Derselbe
254. *Veterinär-medizinische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Steck**
255. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag bis
Donnerstag 8—9. Derselbe
256. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Freitag und
Samstag 7—9. Derselbe
257. *Arzneimittellehre.* Montag bis Freitag 2—3. Derselbe
258. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin.* Eine
Stunde nach Uebereinkunft. Pd. **Gräub.**
259. *L'acclimatation des chevaux et les maladies de
l'acclimatation (suite).* 1 heure par semaine.
Pd. **Ritzenthaler**

260. *Blutuntersuchungsmethoden und Blutkrankheiten bei Haustieren.* 1stündig. Pd. **Aellig**
261. *Veterinär-chirurgische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Schwendemann**
262. *Chirurgie (allgemeiner Teil).* Donnerstag bis Samstag 9—10. Derselbe
263. *Operationslehre.* Montag bis Mittwoch 9—10. Derselbe
264. *Diagnostik der Augenkrankheiten.* Dienstag 16—17. Derselbe
265. *Ambulatorische Klinik.* Täglich. Prof. **Wyssmann**
266. *Geburtshilfe.* Montag bis Mittwoch 7—8. Derselbe
267. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik.* Donnerstag und Freitag 7—8. Derselbe
268. *Allgemeine Zootechnik.* Mittwoch und Freitag 16—17. Prof. **Duerst**
269. *Allgemeine Hygiene.* Mittwoch und Freitag 17—18. Derselbe
270. *Beurteilungslehre des Pferdes.* Samstag 7—9 und 14—16. Derselbe
271. *Gerichtliche Tiermedizin.* Mittwoch 15—16, Donnerstag 14—15. Derselbe
272. *Repetitorium der zootechnischen Fächer.* 1—2stündig. Derselbe
273. *Praktikum für Vorgerückte.* Täglich 8—12 und 14—18. Derselbe
274. *Milchprüfungskurs.* 1½stündig. Lektor **Wenger**
275. *Fleischschau, II. Teil.* 2-stündig. Prof. **Bürgi**
276. *Repetitorium der Fleischschau.* 1-stündig. Derselbe

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

277. * *Einleitung in die Psychologie.* Mittwoch 17—19. Prof. **Herbertz**
278. * *Geschichte der Philosophie des 19. Jahrhunderts.* Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Derselbe
279. * *Ausgewählte Monographien grosser Philosophen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
280. *Im philosophischen Seminar: Uebungen zu einem Klassiker.* Dienstag 14—16. Derselbe

281. *Einführung in die Philosophie.* Montag und
Dienstag 18—19. Prof. **Sganzini**
282. *Entwicklungspsychologie: Die Reifezeit und ihre
Probleme.* Freitag 17—19. Derselbe
283. *Psychologisches Seminar: Referate und Diskussionen
über Fragen der Entwicklungspsychologie.*
Montag 18—19. Derselbe
284. *Allgemeine Erziehungslehre I: Philosophisch-psy-
chologische Grundlegung.* Donnerstag 17—19. Derselbe
285. *Pädagogische Uebungen: Pestalozzis «Schwanen-
gesang».* Mittwoch 17—18. Derselbe
286. * *Die Philosophie des Altertums.* Montag, Diens-
tag 17—18. Frl. Prof. **Tumarkin**
287. * *Die Psychologie der Griechen.* Mittwoch 17—18. Dieselbe
288. *Plato's „Staat“.* Freitag 10—12. Dieselbe
289. *Philosophisches Seminar: Kant's „Kritik der
Urteilstkraft“.* Donnerstag 15—17. Dieselbe
290. * *Geistige Strömungen der Gegenwart.* Donners-
tag 18—19. Pd. **Gawronsky**
291. * *Die Philosophie im Zeitalter der Aufklärung.*
Donnerstag, Freitag 14—15. Pd. **Stein**
292. *Einführung in den Rigveda.* Montag 10—12,
Dienstag 10—11. Prof. **Porzig**
293. *Elegie, Jambos und Melos der Griechen (ohne
die Chorlyrik).* Dienstag, Mittwoch 7—8,
Donnerstag 7—9. Prof. **Schulthess**
294. *Römische Inschriften aus der Schweiz.* Mitt-
woch 8—9. Derselbe
295. *Lateinische Stilübungen.* Dienstag 8—9. Derselbe
296. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Lucretius,
de rerum natura.* Donnerstag 15—17. Derselbe
297. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers.* 2stündig. Derselbe
298. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* Alle 14
Tage 2 Stunden. Derselbe
299. *Historisch-vergleichende Syntax des Griechischen
II.* Montag 14—15, Dienstag und Mittwoch
9—10. Prof. **Porzig**
300. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Die Vor-
sokratiker.* Montag 15—17. Derselbe

301. *Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* Mittwoch 10—12. Prof. **Porzig**
302. **Geschichte der altdeutschen Literatur. 3. Die Klassiker.* Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8—9. Prof. **Singer**
303. *Germanische Laut- und Flexionslehre. 3. Flexions- und Wortbildungslehre.* Montag, Dienstag 8—9. Derselbe
304. *Mittelhochdeutsche Übungen für Vorgerückte:* Donnerstag 9—11. Derselbe
305. *Deutsches Seminar, Altdeutsche Abteilung: Braune's Gotische Grammatik.* Montag 9—11. Derselbe
306. **Geschichte der deutschen Literatur im Zeitalter des Barock.* Montag, Mittwoch 18—19. Prof. **Maync**
307. **Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahrhundert (von Gottsched bis zu Goethes Tode).* Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Derselbe
308. *Deutsches Seminar: Übungen zur Literaturgeschichte des 16. Jahrhunderts.* Dienstag 17—19. Derselbe
309. **Deutsches Proseminar: Anfängerübungen im Anschluss an Goethesche Werke.* Mittwoch 9—10. Derselbe
310. **Gottfried Kellers „Leute von Seldwyla“.* Donnerstag und Freitag 17—18. Prof. v. **Greyerz**
311. **Übungen in Vortragskunst.* 1stündig. Derselbe
312. *Deutsche Phonetik mit Aussprache- und Leseübungen.* Donnerstag 8—10. Derselbe
313. **Lektüre und Erklärung neuhochdeutscher Lesestücke.* Donnerstag 10—11. Derselbe
314. **Stilistik und Aufsatzlehre, mit stilkritischen Übungen.* Montag und Dienstag 15—16. Derselbe
315. **Goethe, II. Teil (Die Weimarer Jahrzehnte).* Mittwoch, Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Fränkel**
316. **Stilistik.* Freitag 10—11. Derselbe
317. *Einführung in das Altenglische und in die historische Grammatik des Englischen.* Dienstag, Mittwoch 14—14³/₄. Prof. **Schöffler**
318. **Shakespeare.: Meistertragödien und Ausklang.* Montag, Donnerstag, Freitag 14—15. Derselbe

319. * *Englische Literatur des XVIII. Jahrhunderts.*
Prof. **Schöffler**
320. *Englisches Seminar*: Dienstag 9 $\frac{1}{2}$ —11. Derselbe
321. * *Studies in English Literature (19th century), Interpretation, and Conversation.* Dienstag 14 $\frac{3}{4}$ —16 $\frac{1}{4}$. Derselbe
322. * *Neuenglische Syntaxübungen für Fortgeschrittene.* Donnerstag 15—16 $\frac{1}{2}$. Derselbe
323. *Romanisches Seminar: Textkritische Uebungen.* Mittwoch 15—17. Prof. **Jaberg**
324. * *Die Poesie der Troubadours.* Freitag 9—10. Derselbe
325. *Einführung ins Provenzalische.* Freitag 17—19. Derselbe
326. * *La formation des mots dans la langue française.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Derselbe
327. * *Lettura ed interpretazione della Vita Nuova di Dante e del Canzoniere del Petrarca.* Dienstag 10—11 und Samstag 11—12. Derselbe
328. * *Grammatica italiana (formazione delle parole). L'insegnamento dell'italiano.* Donnerstag und Samstag 10—11. Derselbe
329. *Histoire de la littérature française moderne: Le XVIII^e siècle.* Mercredi 10—11. Vendredi 11—12. Prof. de **Reynold**
330. *Cours pratique: Répétitions et travaux écrits.* Mardi 17—19. Le même
331. *Proseminaire: Travaux sur le thème du cours d'histoire littéraire.* Mercredi 17—19. Le même
332. *Séminaire de français moderne: Recherches bibliographiques, études de textes, méthodologie.* Jeudi 17—19. Le même
333. *La tragi-comédie et la tragédie, de Hardy à Corneille.* 1 heure par semaine. Pd. **Kohler**
334. *Ergänzungen zur italienischen Formenlehre: Syntax I. Teil mit Uebungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
335. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa; mit Uebungen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
336. *Il romanticismo italiano e le opere di A. Manzoni.* 2stündig. Derselbe

337. **Allgemeine Geschichte der Neuzeit (von der Gegenreformation bis 1815)*. Montag, Dienstag, Mittwoch 16—17. Prof. **Näf**
338. **Die Grundzüge der Geschichte des 19. Jahrhunderts*. Donnerstag 16—17. Derselbe
339. **Probleme der Weltpolitik (1890—1914)*. Freitag 16—18. Derselbe
340. *Uebungen zur neueren Geschichte (für Anfänger)*. 2-stündig. Derselbe
341. *Historisches Seminar (für Vorgeübte) gratis*. Dienstag 7—9. Derselbe
342. *Chronologie*. Mittwoch 2—4. Prof. **Türler**
343. *Leseübungen*. 2-stündig. Derselbe
344. *Allgemeine Geschichte des Mittelalters*. Montag, Donnerstag 11—12, Dienstag, Freitag 10—11. Prof. **Tschumi**
345. *Historisches Seminar: Grabriten der Latein- und Römerzeit*. Mittwoch 14—16. Derselbe
346. *Histoire générale du moyen âge. L'Europe au XIV^e siècle*. Lundi et mardi 15—16. Prof. **Kern**
347. *Cours pratique: Le mouvement des flagellants de 1260*. Mardi 10—12. Le même
348. *Vorgeschichte der französischen Revolution*. 1-stündig. Pd. **Lessing**
349. *Einführung in das Geschichtsstudium nebst Quellenkunde*. 1½-stündig. Derselbe
350. **Schweizergeschichte seit 1291*. Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
351. **Helvetik und Mediation*. 2-stündig. Derselbe
352. **Uebungen in der Schweizergeschichte (für Anfänger)*. Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
353. **Quellenkunde (Fortsetzung)*. Freitag 7—9. Derselbe
354. *Seminar*. Samstag 7—9. Derselbe
355. *Die Operationen gegen Russland 1914/15 (Fortsetzung)*. Montag 18—19. Oberst i. Gst. Pd. **Feldmann**
356. **Die Anfänge der modernen Truppenerziehung und Kriegszucht*. Donnerstag 18—19. Pd. **Wirz**

357. **Lektüre und Erklärung schweizerischer und ausländischer Kriegsartikel und Exerzierreglemente des 17. und 18. Jahrhunderts.* 1 bis 2 stündig nach Vereinbarung. Pd. **Wirz**
358. *Geschichte der französischen Architektur und Plastik.* Montag, Donnerstag 5—6. Prof. **Weese**
359. *Geschichte der französischen Malerei.* Dienstag, Freitag 4—5. Derselbe
360. *Seminar im Anschluss an die Vorlesungen.* Mittwoch 5—7. Derselbe
361. *Uebungen für Vorgeübte.* Freitag 10—12. Derselbe
362. *Exkursionen.* Samstag nachmittag. Derselbe
363. *L'art suisse au XVIII^e siècle.* Freitag 3—4. Pd. v. **Mandach**
364. **Geschichte des deutschen Kunstliedes von Schubert bis Brahms und Hugo Wolf.* Dienstag, Freitag 18—19. Prof. **Kurth**
365. **Studien zu Bachs „Wohltemperiertem Klavier“.* Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
366. *Proseminar: Musikwissenschaftliche Grundfragen und Uebungen für Anfänger.* Donnerstag 17—18. Derselbe
367. *Seminar: Geschichte der Kompositionstechnik vom 14.—16. Jahrhundert.* Donnerstag 18—19. Derselbe
368. **Collegium musicum (Besprechung und gemeinsame Ausführung älterer Chor- und Kammermusikwerke).* Donnerstag 20—22 (unentgeltlich). Derselbe

7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

369. *Differentialrechnung mit Uebungen.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Urelrier**
370. *Integralrechnung, II. Teil.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Derselbe
371. *Ausgewählte Kapitel aus der Analysis.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7—8. Derselbe
372. *Mathematisches Seminar.* (In Verbindung mit Prof. Gonseth.) Freitag 15—17. Derselbe

373. *Differentialgeometrie der Kurven und Flächen.*
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Gonseth**
374. *Ausgewählte Kapitel der höheren Geometrie.*
(*Linien- und Kugelgeometrie, imaginäre Geometrie, etc.*) Montag, Dienstag 18—19. Derselbe
375. *Geometrisches Seminar.* (In Verbindung mit Prof. Crelier.) Dienstag 16—18. Derselbe
376. *Algebraische Analysis.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7—8. Derselbe
377. *Analytische Geometrie der Ebene.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
378. *Konforme Abbildung II.* 2-stündig. Pd. **Michel**
379. *Ausgewählte Fragen der mathematischen Geographie, verbunden mit praktischen Uebungen.*
2-stündig. (Nach Vereinbarung.) Prof. **Mauderli**
380. *Theorie und Berechnung von Planeten- und Kometenbahnen.* Montag 15—17, Donnerstag 11—12. Derselbe
381. *Uebungen dazu.* 2-stündig. (Nach Vereinbarung.) Derselbe
382. *Astronomisches Seminar.* Donnerstag 17—19. Derselbe
383. *Uebungen in astronomischen Beobachten.* An einem Wochenabend. (Nach Vereinbarung.) Derselbe
384. *Erneuerung und Beharrungszustand von Gesamtheiten.* 2—3-stündig. Prof. **Moser**
385. *Ausgewählte Kapitel der Versicherungsmathematik.* Nach Uebereinkunft. Derselbe
386. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* Freitag von 18 Uhr an und nach Vereinbarung. Derselbe
387. *Statistische Forschungsmethoden.* 2-stündig. Prof. **Bohren**
388. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik).*
Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Greinacher**
389. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 9—10. Derselbe
390. *Repetitorium der Physik.* 1-stündig. Derselbe
391. *Physikalisches Kolloquium.* In Gemeinschaft mit Prof. Gruner. Nach Vereinbarung (unentgeltlich). Derselbe

392. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4-stündig.
Prof. **Greinacher**
393. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere*.
3 Halbtage. Derselbe
394. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich (ausser
Samstag nachmittag). Derselbe
395. *Thermodynamik*. Dienstag bis Freitag 8—9. Prof. **Gruner**
396. *Elektrodynamik bewegter Körper*. 2-stündig. Derselbe
397. *Seminar für theoretische Physik*. Mittwoch 16—18. Derselbe
398. *Anwendungen der Statistik auf Physik, Chemie
und Biologie*. 1—2-stündig. Pd. **Kästler**
399. *Anwendungen der Elastizitätslehre*. Montag und
Freitag 18—19. Derselbe
400. *Anorganisch-chemisches Praktikum*. Täglich
8—12, 14—18 (Samstag 8—12). Prof. **Kohlschütter**
401. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Montag,
Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
402. *Chemie ausgewählter Elemente vom Standpunkt
neuerer Anschauungen*. Dienstag bis Donner-
stag 11—12. Derselbe
403. *Physikalisch-chemische Morphologie*. Freitag
7³⁰—9. Derselbe
404. *Analytische Chemie*. Dienstag, Donnerstag, Freitag
8—9. Prof. **Ephraim**
405. *Elektrochemie*. Dienstag 17—18, Donnerstag
18—19. Derselbe
406. *Repetitorium der anorganischen Chemie (für
Chemiker und Pharmaceuten)*. Mittwoch,
Samstag 8—9. Derselbe
407. *Elektrochemisches Praktikum*. 4-stündig. Derselbe
408. *Gasanalytisches Praktikum*. 4-stündig. Derselbe
409. *Chemisch-technische Analyse, Metalle* (Vorlesung).
1-stündig. Prof. **Mai**
410. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse
(Übungen)*. 2-stündig. Derselbe
411. *Stöchiometrische Berechnungen*. 1-stündig. Derselbe

412. *Theoretische Einführung in das chemische Praktikum* (für Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stündig. Prof. **Mai**
413. *Repetitorium der anorganischen Chemie, Metalle* (für Mediziner und Lehramtskandidaten). 1-stündig. Derselbe
414. **Organische Chemie I.* Montag bis Freitag 10—11, Freitag 17—18. Prof. **Tambor**
415. *Organisch-chemisches Vollpraktikum.* Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
416. *Chemie der organischen Nahrungsstoffe.* 1-stündig. Pd. **Abelin**
417. **Die Alkaloide.* 2-stündig. Pd. **Zetzsche**
418. **Chemie der Gerbstoffe.* 1-stündig. Derselbe
419. *Repetitorium der organischen Chemie* (für Chemiker). 2-stündig. Derselbe
420. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel. II. Teil.* 2-stündig. Nach Vereinbarung. Prof. **Schaffer**
421. *Arbeiten im Laboratorium für physik.-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig, ausgenommen Samstag nachmittag. Frl. Pd. **Woker**
422. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten (Harn, Blut, Magensaft und Milch) mit besonderer Berücksichtigung moderner Methoden der Blutplasma- und Serumanalyse.* 4-stündig. Derselbe
423. *Die Fermente in Theorie und Praxis.* 2-stündig. 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Uebungen. Derselbe
424. *Ausgewählte Kapitel aus der physikalisch-chemischen Biologie.* 2-stündig. Derselbe
425. *Einführung in die allgemeine- und technische Mikrobiologie.* Montag 17—19. Prof. **Burri**
426. *Botanik II (Phanerogamen, mit Bestimmungsübungen).* Donnerstag, Freitag 7—8, Samstag 7—9. Exkursionen Samstag nachmittag. Prof. **Fischer**
427. *Pharmazeutische Botanik.* Donnerstag 14—16. Derselbe
428. *Repetitorium der Botanik.* Dienstag 7—8. Derselbe
429. *Demonstrationen im Botanischen Garten.* Samstag 10—11 (unentgeltlich). Derselbe

430. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger II (Anatomie und Morphologie der Phanerogamen)*. Gemeinsam mit Prof. Rytz. Freitag 15—17. Prof. **Fischer**
431. *Arbeiten im Botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen (ausser Montag). Derselbe
432. **Morphologie, Systematik und Geographie der Gymnospermen*. 2-stündig. Prof. **Rytz**
433. **Die Eiszeit und ihre Bedeutung für die Verbreitung der Pflanzen*. 1-stündig (unentgeltlich). Derselbe
434. **Embryologie der Angiospermen*. 1-stündig. Pd. v. **Büren**
435. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik*. An einem festzustellenden Halbtage. Derselbe
436. *Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere*. Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Baltzer**
437. *Zoologie, II. Teil: Niedere Wirbeltiere (Bau, Systematik und Biologie)*. Dienstag, Freitag 11—12. Derselbe
438. *Zoologisches Praktikum für Anfänger, II.: Wirbeltiere*. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Dienstag 14—17. Derselbe
439. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- täglich (ausser Samstag nachmittag) und halbtätig (ausser Montag, Donnerstag und Samstag nachmittag). Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
440. *Repetitorium und Demonstrationen aus Zoologie und vergleichender Anatomie*. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Mittwoch 11—12^{1/2}. Derselbe
441. **Bestimmungskurs, verbunden mit Exkursionen*. An einem Nachmittage (vorgesehen Mittwoch) von 14 Uhr an. Prof. **Baumann**
442. **Demonstrationen aus der schweizerischen Wirbeltierfauna (Fische, Amphibien, Reptilien) im Naturhistorischen Museum*. 1-stündig. Derselbe
443. *Repetitorium und Demonstrationen aus Zoologie und vergleichender Anatomie*. Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Mittwoch 11—12^{1/2}. Derselbe

444. **Mineralogie*. Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
445. **Spezielle Petrographie*. Dienstag, Freitag 15—16. Derselbe
446. *Repetitorium der Mineralogie*. 1-stündig. Derselbe
447. *Mikroskopisches Praktikum*. Mittwoch 8—12.
Für Vorgerücktere nach Vereinbarung. Derselbe
448. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*:
a) Halbpraktikum. Mittwoch 14—17.
b) 6-stündiges Praktikum nach Vereinbarung.
c) Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nach-
mittag). Derselbe
449. *Anleitung zu mineralogisch-petrographischen Be-
obachtungen im Felde*. 1-stündig. Mit Exkur-
sionen. Derselbe
450. **Allgemeine Geologie, III. Teil*. Dienstag, Mittwoch
10—11. Prof. **Arbenz**
451. **Erdgeschichte: Trias- und Juraformation*.
2-stündig. Derselbe
452. *Allgemeine Palaeontologie*. 1-stündig. Derselbe
453. *Repetitorium der Geologie*. Montag 18—19. Derselbe
454. *Geologische Exkursionen und Besprechungen*. Derselbe
455. *Arbeiten im Geologischen Institut*:
a) Praktikum für Anfänger. Freitag 14—17.
b) Halbpraktikum. An 2 Halbtagen.
c) Vollpraktikum (Arbeitsplätze für selbständige
Arbeiten). Täglich ausser Samstag nachm. Derselbe
456. *Praktikum für Radioaktivitätsmessungen* (für Vor-
gerücktere). 1-tägig. Pd. **Hirschi**
457. *Aus dem Gebiete der Petrologie*. 1-stündig. Derselbe
458. **Allgemeine Geographie IV. (Anthropogeographie)*.
Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
459. **Geographie der Schweiz I. (Allgemeines)*. Mitt-
woch 16—17. Derselbe
460. **Länderkunde von Mitteleuropa*. Donnerstag,
Freitag 14—15, Freitag 17—18. Derselbe
461. **Demonstrationen in der völkerkundlichen Samm-
lung des Bern. Historischen Museums*. Mittwoch
14—15. Derselbe

462. *Geographisches Praktikum*. Donnerstag 15—17. Prof. **Zeller**
463. *Geographisches Seminar (Referate über neuere Literatur)*. Mittwoch 17—19. Derselbe
464. *Geographische Exkursionen*. Samstag nachmittag oder Sonntags. Derselbe
465. *Tal- und Seebildung*. 1-stündig. Dienstag 18—19. Prof. **Nussbaum**
466. *Kartographische Uebungen*. 1-stündig. Freitag 8—9. Derselbe
467. *Geographische Exkursionen*. Nach Vereinbarung. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 1.

468. *Allgemeine Erziehungslehre I.: Philosophische und psychologische Grundlegung*. Donnerstag 17—19. Prof. **Sganzini**
469. *Pädagogische Uebungen: Pestalozzis „Schwanengesang“*. Mittwoch 17—18. Derselbe
470. *Deutsche Literatur und Sage des Mittelalters mit Lektüre und Uebungen*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7—8. Prof. **v. Greyerz**
471. *Lektüre und Erklärung neuhochdeutscher Lesestücke*. Donnerstag 10—11. Derselbe
472. *Deutsche Phonetik mit Aussprache- und Leseübungen*. Donnerstag 8—10. Derselbe
473. †*Grammatik: Hauptschwierigkeiten der deutschen Sprache für Französischsprechende*. Montag 16—17, Dienstag 8—9. Derselbe
474. †*Lesen und Erklären leichter Stücke, mit Gesprächsübungen*. Dienstag 9—10 und 16—17. Derselbe
475. *Histoire de la littérature française moderne*. Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
476. †*Cours pratique pour les candidats de langue française*. Mercredi 17—19. Le même
477. *Französisch: Phonetik mit Uebungen*. 2-stündig. Lektor **de Roche**

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit Deutschsprechenden.

478. *Französisch: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Mittwoh 9—10, Freitag 10—11. Lektorin FrI. **Herking**
479. *Phonétique et diction* (2 heures à fixer). Dieselbe
480. *Ergänzungen zur italienischen Formenlehre; Syntax I. Teil; mit Uebungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
481. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa; mit Uebungen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
482. **Neuenglische Syntaxübungen für Wenigergeübte.* Mittwoch 14^{3/4}—16^{1/4}. Prof. **Schöffler**
483. **Studies in English Literature (17th and 18th centuries).* Freitag 14^{3/4}—16^{1/4}. Derselbe
484. *Allgemeine Geschichte des Mittelalters.* Montag, Donnerstag 11—12, Dienstag, Freitag 10—11. Prof. **Tschumi**
485. *Schweizergeschichte seit 1291.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
486. *Allgemeine Geographie IV. (Anthropogeographie).* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
487. *Geographie der Schweiz. I. (Allgemeines).* Mittwoch 16—17. Derselbe
488. *Einführung in das Christentum als Weltanschauung.* Montag 4—5, Mittwoch 3—5. Lektor Pfarrer **Eymann**
489. *Zeichnen. Kurs A. Malübungen.* Mittwoch 14—16. Zeichenlehrer **Dachselt**
490. *Zeichnen. Kurs A. Freie Perspektive.* Mittwoch 16—18. Derselbe
491. *Pflanzenstudien. (Für Abteilung A und B.)* Samstag 7—9. (Lokal: Gewerbe-Museum, III. Stock, Saal 3.) Zeichenlehrer **Phil. Ritter**
492. *Theoretische und praktische Behandlung des Turnstoffes im Knaben- und Mädchenturnen des 11. und 12. Altersjahres, gemäss den eidg. Turnschulen.* Dienstag und Mittwoch 18—19. Turnlehrer **Widmer**
- I. 3.**
493. *Methodik des Sekundarschulunterrichts.* 2-stündig. Sek.-Schulinspektor Dr. **Schrag**

494. *Lehrübungen in Schulklassen.* Nach Vereinbarung.
Sek.-Schulinspektor Dr. **Schrag**
495. **Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahrhundert.* Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Prof. **Maync**
496. **Kritische Besprechung häuslicher Lektüre (Goethe).* Mittwoch 9—10. Derselbe
497. *Stilistik und Aufsatzlehre, mit stilkritischen Übungen.* Montag und Dienstag 15—16. Prof. **v. Greyerz**
498. *Introduction à l'étude scientifique de la grammaire française.* Mardi et jeudi 9—10. Prof. **Jaberg**
499. *Histoire de la littérature française moderne.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
500. *Cours pratique: Répétitions et travaux écrits.* Mardi 17—19. Le même
501. *Cours pour les candidats de langue française.* Mercredi 17—19. Le même
502. *Lettura ed interpretazione d'autori italiani: Dante, Vita Nuova e Petrarca, Canzoniere.* Dienstag 10—11 und Samstag 11—12. Prof. **Jaberg**
503. *Grammatica italiana. L'insegnamento dell'italiano.* Donnerstag und Samstag 10—11. Derselbe
504. **Neuenglische Syntaxübungen für Fortgeschrittene.* Donnerstag 15—16^{1/2}. Prof. **Schöffler**
505. **Studies in English Literature (19th century), Interpretation, and Conversation.* Dienstag 14^{3/4}—16^{1/4}. Derselbe
506. *Allgemeine Geschichte der Neuzeit (von der Gegenreformation bis 1815).* Montag, Dienstag, Mittwoch 16—17. Prof. **Näf**
507. *Die Grundzüge der Geschichte des 19. Jahrhunderts.* Donnerstag 16—17. Derselbe
508. *Übungen in der Schweizergeschichte.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**
509. *Länderkunde von Mitteleuropa.* Donnerstag, Freitag 14—15, Freitag 17—18. Prof. **Zeller**
510. *Geographische Exkursionen.* Samstag nachm. oder Sonntag. Derselbe

511. *Kartographische Uebungen.* 1-stündig. Freitag
8—9. Prof. **Nussbaum**
512. *Zeichnen. Kurs A. Perspektivisches Skizzieren.*
Mittwoch 11—12. Zeichnenlehrer **Dachselt**
513. *Tierstudien. (Für Abteilung A und B.)* Donnerstag
16—18. Zeichnenlehrer **Ritter**
514. *Landschaftsstudien. (Für Abteilung A.)* Mittwoch
16—19. Derselbe
515. *Turnstoff für das 15. Altersjahr und Wichtigstes
aus dem Stoff für das nachschulpflichtige Alter.*
Montag und Freitag 18—19. Turnlehrer **Widmer**

II. 1.

516. *Theoretische Pädagogik* (s. Abteilung I).
517. *Algebraische Analysis.* Dienstag, Mittwoch, Don-
nerstag 7—8. Prof. **Gonseth**
518. *Ebene und sphärische Trigonometrie.* Donnerstag
14—16. Prof. **Mauderli**
519. *Uebungen dazu.* Donnerstag 16—17. Derselbe
520. *Darstellende Geometrie I (Punkt, Gerade, Ebene).*
Mittwoch 14—16. Pd. **Michel**
521. *Experimentalphysik (Mechanik, Akustik, Optik).*
Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Greinacher**
522. *Abriss der allgemeinen und speziellen Mineralogie.*
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
523. *Allgemeine Geologie und Erdgeschichte.* Dienstag
bis Freitag 10—11. Prof. **Arbenz**
524. *Zoologie II. Teil: Niedere Wirbeltiere (Bau, Systematik u. Biologie).* Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
525. *Geographie* (s. Abteilung I).
526. *Naturkundliches Schulpraktikum.* Freitag 14—18.
E. Habersaat
527. *Religion* (s. Abteilung I).
528. *Zeichnen* (s. Abteilung I).
529. *Turnen* (s. Abteilung I).

II. 3.

530. *Methodik* (s. Abteilung I).
531. *Differentialrechnung mit Uebungen.* 3-stündig.
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier**

532. *Analytische Geometrie der Ebene*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Gonseth**
533. *Darstellende Geometrie III (Ebene Schnitte, Durchdringungen)*. Mittwoch 10—12. Pd. **Michel**
534. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Samstag 9—10. Prof. **Greinacher**
535. *Botanik II. Teil: Phanerogamen, Uebungen im Pflanzenbestimmen*. Donnerstag, Freitag 7—8, Samstag 7—9.
536. *Zoologie II. Teil: Niedere Wirbeltiere (Bau, Systematik und Biologie)*. Dienstag, Freitag 11—12. Prof. **Baltzer**
537. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. II: Wirbeltiere*. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Dienstag 14—17. Derselbe
538. *Anleitung zu mineralogisch-petrographischen Beobachtungen im Felde, mit Exkursionen*. 1-stündig. Prof. **Hugi**
539. *Geologisches Praktikum*. Freitag 14—17. Prof. **Arbenz**
540. *Geologische Exkursionen*. Derselbe
541. *Geographie* (s. Abteilung I).
542. *Zeichnen* (s. Abteilung I).
543. *Turnen* (s. Abteilung I).

Nachtrag.

544. *Pharmaceutische Chemie und chemische Toxicologie (aliphatische Reihe)*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8—9. Prof. **Tschirch**



Akademische Preisaufgaben.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1926.

N. Reichesberg-Preis (gestiftet von russischen Schülern und Freunden des Herrn Prof. Dr. Reichesberg im Jahre 1917, anlässlich seiner 25 jährigen Lehrtätigkeit an der Berner Universität): „Die Entwicklung der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen bis zum Ausbruch der russischen Revolution vom Jahre 1917.“ Die Untersuchung soll sich auch auf die Frage erstrecken, inwiefern die ev. Wiederaufnahme der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen nach Etablierung normaler Verhältnisse in Russland für die schweizerische Volkswirtschaft von Vorteil wäre.

Der Preis von Fr. 1000 kann auch geteilt werden.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1926.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Philosoph. Fakultät II): Beiträge zur Kenntnis der marinen Molasse, insbesondere im Kanton Bern.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1926.

Katholisch-theologische Fakultät: Das Werk und die Liebe in der paulinischen Erlösungslehre.

Juristische Fakultät: Die Realerfüllung der Obligationen nach schweizerischem Zivilrecht.

Medizinische Fakultät: Die Ohrgeräusche.

Veterinär-medizinische Fakultät: Lässt sich das Geschlecht des Embryos von Säugern wirklich willkürlich beeinflussen?

Philosophische Fakultät I: Der Strukturbegriff in den jüngsten Wandlungen der psychologischen Forschung. Historische Darstellung und kritische Würdigung.

Philosophische Fakultät II: *a)* Geologische Untersuchung der Niesenkette in tektonischer und stratigraphischer Hinsicht.

b) Es soll eine historische, auf das Studium der einschlägigen Literatur und der Quellen beruhende und kritische Würdigung der auf der alten Sternwarte Berns ausgeführten astronomischen Arbeiten gegeben werden. Es ist auch die Vorgeschichte zu berücksichtigen.

(Verlängert bis 1. Oktober 1927).

Preisaufgabe der Stiftung Travers-Borgstroem, fällig auf 1. Oktober 1926.

Juristische Fakultät: Untersuchungen zur Verschuldung des Kleingewerbes und Kleinhandels, mit besonderer Berücksichtigung der Verschuldungsgründe und Kreditquellen.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1927.

Eduard Adolf Stein-Preis (Kath. theolog. Fakultät): Der Einfluss der Aufklärung bei Sailer und Wessenberg

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1927.

Evang. theologische Fakultät: Die religiöse Entwicklung Niklaus Manuela.

Juristische Fakultät: „Das Königsgut im Gebiet der Eidgenossenschaft und seine Rechtswirkungen auf die Grundbesitzverhältnisse des Mittelalters.“ Es genügt die Untersuchung in einigen Kantonen, unter Umständen in einem einzigen Kanton.

Medizinische Fakultät: Worauf beruht das sogenannte latente Stadium der Syphilis?

Es wären speziell folgende Fragen eines eingehenden Studiums zu unterziehen:

1. Ist die Latenz wirklich ein Ruhestadium der syphilitischen Erkrankung? oder vollzieht sich dennoch ein Fortschreiten des Krankheitsprozesses (anatomisch, immunologisch), obschon wir mit Hilfe unserer klinischen und Laboratoriums-Untersuchungsmethoden nicht in der Lage sind, die Aktivität nachzuweisen?

Es wäre hier namentlich die Aufmerksamkeit auf sich einleitende — aber im allgemeinen unter der Schwelle der sichern klinischen Manifestation bleibende — pathologisch-anatomische Alterationen an innern Organen (Aorta, Gehirn) zu lenken.

2. Besteht während der Latenz gewissermassen ein Gleichgewichtszustand zwischen Allergie des menschlichen Organismus und dem Grade der Virulenz der Pallidae? Gibt es hierfür verwertbare literarische Feststellungen, oder besitzen wir irgend welche Möglichkeiten, einen solchen Gleichgewichtszustand experimentell biologisch nachzuweisen?

3) Lässt sich ein Unterschied in der Infektionstüchtigkeit der Syphilis-spirochaeten im Stadium der Latenz gegenüber den aktiven Phasen nachweisen, oder kann man andere Differenzen (z. B. in der Morphologie, Vermehrung usw.) erkennen?

Die Arbeit hat einen literarischen, einen histologischen, einen immuno-serologischen, sowie einen bakteriologisch-tierexperimentellen Teil zu umfassen.

Veterinär-medizinische Fakultät: Vorkommen und Bedeutung des Geburtsrauschbrandes im Kanton Bern.

Philosophische Fakultät I: Untersuchungen über das Verhältnis von Satzrythmus und Wortstellung bei einem lateinischen Prosaiker.

Philosophische Fakultät II: Die Cyanophyceenflora der Umgebung von Bern.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.